

Amtliche Bekanntmachungen

Druck: F. W. Rubens, Unna

des Kreises Unna

Geschäftsstelle: Unna, Wasserstr. 20

Herausgegeben mit Genehmigung der Alliierten Militär-Regierung

Nr. 27

Unna, den 5. Juli

1947

Spendet für das Rote Kreuz!

Werbe- und Sammelmonat Juli 1947 des Deutschen Roten Kreuzes

Wenn im kommenden Monat die freiwilligen Helferinnen und Helfer des Roten Kreuzes als Sammler auf Straßen und im Haus an Euch herantreten, dann denkt an die große Not unserer Zeit.

Vielen wurde bereits geholfen.

Eine endlose Zahl Hilfsbedürftiger jedoch wartet noch auf Eure Hilfe!

Spendet für die Aufgaben des Deutschen Roten Kreuzes! Werdet Mitglieder und helft bei der Verhütung, Bekämpfung und Linderung gesundheitlicher und sittlicher Not!

Im Zuge des Werbe- und Sammelmonats findet am Samstag, dem 5. 7. 47, 17 Uhr, auf dem alten Markt ein großes öffentliches Konzert statt.

Am Sonntag, dem 6. 7. 47, 17 Uhr, spielt im Kurgarten Königsborn Heinrich Runte mit seinen Solisten zur Unterhaltung auf.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Unna.

Dem Ortsverein Unna sind seit der Gründung am 16. Februar 1947 bis jetzt 365 Mitglieder mit einem Jahresbeitrag von

Kreistagssitzung.

Ich habe die Mitglieder des Kreistages des Kreises Unna zu einer am Montag, dem 14. Juli im Sitzungssaal des Rathauses in Unna stattfindenden Sitzung eingeladen.

- Tagesordnung:
1. Wahl des Oberkreisdirektors;
 2. Bericht über die Tätigkeit verschiedener Ausschüsse;
 3. Genehmigung der im Rechnungsjahr 1946 überplanmäßig geleisteten Ausgaben.
- Die Sitzung ist öffentlich.

Der Landrat.

Stadtvertreter-Sitzung in Unna.

Die Damen und Herren der Stadtvertretung werden hiermit zu einer am Freitag, dem 4. Juli 1947, 17 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses stattfindenden Sitzung ergebenst eingeladen.

- Tagesordnung:
1. Verlesung des Protokolls der Stadtvertreterversammlung vom 8. 5. 1947.
 2. Bestellung eines Ständesbeamten-Stellvertreters.
 3. Bestätigung der Mitglieder für den Kontrollausschuß des Wirtschaftsamtes.
 4. Ersatzwahlen zum Wirtschafts-, Wohlfahrts- und Flüchtlingsausschuß, Ergänzungswahl zum Bauausschuß.
 5. Beschlußfassung über die Aenderung der Satzung des Stadtausschusses für Jugendpflege.
 6. Vertrag Frau Vogt-Societät / Stadt Unna.
 7. Vertrag Wagner / Stadt Unna.
 8. Grundstücksangelegenheiten:
 - a) Aenderung der Baufeldlinie in der Friedrich-Ebert-Straße;
 - b) Einziehung des Weges zwischen den Grundstücken der Eigentümer Bertold und Rammelkamp an der Wasserstraße;
 - c) Einziehung eines Teiles der Bergstraße.
 9. Bericht über Preisermäßigungen für Bedürftige bei Veranstaltungen des Kreiskulturvereins.
 10. Verpflichtung von Arbeitskräften für den Notstandseinsatz bei der Deutschen Reichsbahn und dem Lippe-Seitenkanal.

Unna, den 28. Juni 1947.
Der Bürgermeister: gez. Ströthoff.

Ablieferung unter der Lupe

Verstärktes Interesse der Öffentlichkeit an der Arbeit der Ernährungs- und Wirtschaftsausschüsse

Die ungesunde und bedauerliche Ernährungslage hat einen steigenden Unwillen in den Kreisen der Bevölkerung gezeitigt. Es kommt aus dieser Haltung heraus leicht zu einer bedenkenlosen Kritik an den erforderlichen Maßnahmen zur Behebung des Krisenzustandes.

Kritik als demokratische Selbstkontrolle ist erwünscht, sie muß jedoch stets den Verhältnissen auf den Grund gehen und sich nicht abfällige Verurteilung sondern sachliche Klärung zum Ziel setzen. Völlig unangebracht ist daher die oft beobachtete Methode, uneingeschränkt höhere Verwaltungsstellen mit der Verantwortung für etwas zu belasten, das sie selbst nicht unmittelbar in die Wege leiteten.

Inwieweit wir nun selbst in der Lage sind, durch Erzeugung und Ablieferung das Ausmaß der Ernährungsschwierigkeiten zu mildern, hängt weitgehend von einer intensiven Arbeit der örtlichen Ernährungs- und Wirtschaftsausschüsse ab. Die Ausschüsse bestehen sowohl aus Vertretern der Abnehmer (Bauernschaft) als auch der Abnehmer (Gewerkschaften und Parteien), sowie dem Gemeindegemeindevorstand.

Aufgrund der vorstehenden Zusammensetzung sind die Ernährungs- und Wirtschaftsausschüsse durchaus in der Lage, bei verantwortungsbewußter Ausschöpfung ihrer Vollmachten wertvolle Vorarbeit bei der Erfassung der landwirtschaftlichen Erzeugung zu leisten. Es ist daher angeordnet, die Verbraucherschicht nicht nur mit den Aufgaben dieser Ausschüsse bekanntzumachen, sondern auch ihre örtliche Zusammensetzung durch namentliche Veröffentlichung der Mitglieder zum Aushang zu bringen.

Grundlose Schmähungen und Verdächtigungen des landwirtschaftlichen Erzeugers sind unangebracht, wenn durch den Verbraucher selbst die Versuchung der Kompensation an den Bauern herangetragen wird. Jede auf diese Weise entzogene Lebensmittelmenge geht einer geregelten Ernährungswirtschaft verloren. Eine unbestechliche Kontrolle für die Allgemeinheit ist durch eine öffentliche Auslegung von Listen geschaffen worden, aus denen die jeweilige Höhe des auferlegten Ablieferungssolls ersichtlich ist.

Das Ziel dieser Maßnahmen ist die Gewährleistung einer zuverlässigen und aufklärenden Übersicht über die örtlichen Gegebenheiten, eine gewisse Entgiftung der Atmosphäre von Verleumdung und Gerüchten geht damit Hand in Hand.

Kreispressestelle.

Geschlechtskrankheiten-Bekämpfungswoche

Zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten wird im Kreise Unna eine Aufklärungswoche vom 6. 7. bis 12. 7. 47 durchgeführt. Es erfolgt in dieser Woche eine Belehrung der Bevölkerung über Geschlechtskrankheiten.

1. durch einen Vortrag des Herrn Dr. Hachez, Unna, am 10. 7. 47, 20 Uhr, in der Societät Unna, Nordring 37, über das Thema: „Moderne Gesichtspunkte in der Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten“;
2. durch aufklärende ärztliche Vorträge in den höheren und Berufsschulen des Kreises Unna durch das Gesundheitsamt am 7. 7. 47 für die Stadt Unna, am 9. 7. 47 für die Stadt Kamen;
3. durch Aufklärungsvorträge in den großen Bergarbeiterlagern. Ort und Zeit ist für die einzelnen Lager jeweils vereinbart;
4. in den Lichtspieltheatern des Kreises im Rahmen der Spielprogramme durch besondere Hinweise.

Die starke Zunahme der Geschlechtskrankheiten mit ihren großen Gefahren für die Gesundheit des Einzelnen und der Bevölkerung macht es jedem zur Pflicht, mit Aufmerksamkeit an dieser Aufklärungswoche teilzunehmen.

Die Erkenntnis einer Gefahr ist der erste Schritt zu ihrer Verhütung.

Gesundheitsamt des Kreises Unna.
Der Amtsarzt.

Neues vom Standesamt Kamen.

Im Monat Juni 1947 sind nachstehende Personenstandsstände beurkundet worden: 17 Geburten; 6 männlich, 11 weiblich. — 18 Sterbefälle; 8 männlich, 8 weiblich, 2 männl. Totgeburten. — 9 Eheschließungen; 5 rein evangelisch, 1 rein katholisch, 3 gemischt.

Stadtverwaltung Kamen
Presseamt.

Beschlagnahme und Erfassung von Vieh

Viehwirtschaftsstelle Westfalen

Anordnung Nr. 123 vom 18. Juni 1947

Betr.: Beschlagnahme und Erfassung von Vieh- und Pferdebeständen der Viehhandels- und Schlachtereibetriebe.

Auf Grund gesetzlicher Ermächtigung wird für das Gebiet der früheren Provinz Westfalen und des Landes Lippe angeordnet:

§ 1.
Mit sofortiger Wirkung gelten die gesamten Rindvieh- und Pferdebestände (Zucht-, Nutz- und Schlachtvieh) der Viehhandels- und Fleischereibetriebe gemäß § 21 der Vo zu 1.) als beschlagnahmt.

§ 2.
Die Beschlagnahme hat die Wirkung, daß über diese Tiere nur nach näherer Weisung der Viehwirtschaftsstelle verfügt werden darf.

§ 3.
Als Weisung der Viehwirtschaftsstelle gilt:

- a) die Abgabe von Zucht- und Nutzrindvieh auf die von der Viehwirtschaftsstelle herausgegebenen Einkaufsgenehmigungen,
- b) die Abgabe von Nutzpferden auf die von dem Ernährungsamt, Abt. A (Kreisbauernschaft) bzw. der Verwaltungsbehörde erteilten Dringlichkeitsbescheinigungen,
- c) die Abgabe von Schlachttieren über zugelassene Märkte oder Verteilungsstellen. Von den Einkaufsgenehmigungen bzw. Dringlichkeitsbescheinigungen ist jeweils die Zweitschrift der Viehwirtschaftsstelle in Unna vorzulegen, die sie ihrerseits an das Ernährungsamt, Abt. A (Kreisbauernschaft) weitergibt.

§ 4.
Die Betriebsinhaber sind verpflichtet, ihre gesamten Rindvieh- und Pferdebestände zu melden (einschl. des landwirtschaftlich genutzten Viehs), darunter fallen:

- a) das eigene Vieh
- b) das Dritten gehörige und in Viehhandels- oder Schlachtereibetrieben eingestellte Vieh (Pensionsvieh).

Dabei umfaßt die Meldepflicht sämtliches Rindvieh und sämtliche Pferde ohne Rücksicht auf den Standort, also auch das bei Dritten eingestellte oder Dritten in Form der Pacht, Miete, Leihe oder einem sonstigen Grund zu vorübergehenden Zwecken überlassene Vieh, gleichgültig ob dessen Standort innerhalb oder außerhalb des früheren Gebietes der Provinz Westfalen oder des Landes Lippe liegt.

§ 5.
Die Meldung hat nach dem Stand vom 1. 7. 1947 zu erfolgen. Sie muß spätestens am 5. 7. 1947 in zweifacher Ausfertigung der Viehwirtschaftsstelle in Unna vorliegen.

§ 6.
Die Meldung ist durch den Betriebsinhaber selbst vorzulegen, dabei hat er die Versicherung abzugeben, daß die Meldung vollständig und richtig ist.

§ 7.
Verstöße gegen diese Anordnung, insbesondere gegen die Meldepflicht werden nach den geltenden Bestimmungen bestraft. Das Gleiche gilt für Handlungen, durch die die Bestimmungen dieser Anordnung umgangen werden.

§ 8.
Die Anordnung tritt mit ihrer Veröffentlichung in Kraft.
Unna-Königsborn, den 18. 6. 47.

Bergmann.

Sämtliche Viehhandelsbetriebe, Genossenschaften und Fleischereibetriebe haben die Meldung bis spätestens zum 5. 7. 1947 in zweifacher Ausfertigung unmittelbar der Viehwirtschaftsstelle in Unna vorzulegen.

Kreisbauernschaft Unna.

Reisezugfahrplan für den Bahnhof Unna

Gültig ab 29. Juni 1947

Ankunft				Abfahrt			
Zeit	Zug-Nr.	aus Richtung		Zeit	Zug-Nr.	in Richtung	
1,07	D 5	Köln Hbf. - Hagen		1,09	D 5	Hamm-Hannover-Braunschweig (n. m. Zulassung)	
3,22	D 6	Braunschweig-Hamm		3,24	D 6	Hag.-Wuppert.-Köln Hbf.	
4,58	265	Holzwickede		4,38	1588	Dortmund Hbf.	
5,19	1590	Soest		5,00	265	Hamm (Westf.)	
5,31	1604	Hamm (Westf.)		5,21	1590	Dortmund Hbf.	
5,35	1301	Fröndenberg		5,32	1604	Holzwickede	
5,36	1589	Dortmund Hbf.		5,48	1589	Soest	
5,45	1603	Hagen Hbf.		5,49	1603	Hamm (Westf.)	
6,30	296	Hamm (Westf.)		5,50	1306	Fröndenberg	
7,07	1607	Holzwickede		6,32	296	Dortmund Hbf., in Holzwickede Anschl. n. Hagen	
7,19	1309	Fröndenberg		7,10	1607	Hamm (Westf.)	
7,31	1591	Dortmund Hbf.		7,34	1591	Soest	
7,31	2324	Hamm (Westf.)		7,39	1652	Dortmund Hbf.	
7,37	1652	Soest		7,45	1312	Fröndenberg (So nach Letmathe)	
8,42	1593	Dortmund Hbf. (So von Holzwickede)		7,47	2324	Hagen-Düsseldorf Hbf.	
				8,57	1593	Hamm (Westf.)	
W 9,38	D 65	Köln-Deutz-Hagen		W 9,40	D 65	Hamm-Rheine-Norddeich	
10,21	1507	Köln-Deutz-Hagen				nur m. Zulassungskarten	
10,39	1608	Hamm (Westf.)		10,36	1507	Hamm (Westf.)	
11,30	1509	Köln-Deutz (So v. Holzw.)		10,40	1608	Holzwickede	
W 11,35	1592	Hamm (Westf.)		11,35	1509	Soest	
11,35	1518	Soest		11,45	1518	Hagen-Köln-Deutz	
W 12,55	1611	Holzwickede				in Holzwickede Anschluß nach Dortmund	
W 13,20	1319	Letmathe				So: Holzwickede	
W 13,27	1612	Hamm (Westf.)		W 12,05	1595	Hamm (Westf.)	
W 13,35	1645	Hörde		W 13,03	1611	Hamm (Westf.)	
W 13,54	1636	Soest		13,07	959	Soest	
*14,13	333	Aachen-Hagen		W 13,30	1612	Hagen Hbf.	
14,29	1524	Hamm (Westf.)		W 13,45	1318	Fröndenberg-Letmathe	
14,44	958	Soest		W 14,04	1636	Holzwickede	
W 15,12	1618	Hamm (Westf.)		*14,16	333	Soest-Altenbek.-Kreien.	
W 15,15	1639	Holzwickede		14,37	1524	Hagen-Köln-Deutz	
*16,23	334	Kreien.-Soest		W 15,16	1600	Dortmund Hbf.	
W 16,25	1620	Hamm (Westf.)		W 15,18	1639	Soest-Paderborn	
W 17,04	2325	M.-Gladbach-Hagen		W 15,22	1619	Hamm (Westf.)	
W 17,09	D 66	Norddeich-Hamm		*16,28	334	Hagen-Wuppert.-Aachen	
W 17,27	1325	Fröndenberg				in Holzw. Anschl. nach Dortmund	
17,36	1661	Dortmund Hbf. (So von Hörde)		17,06	2325	Hamm (Westf.)	
18,00	1660	Soest		W 17,11	D 66	Hag.-Wuppert.-Köln-Deutz	
18,57	1335	Fröndenberg (So v. Letm.)		W 17,41	1328	Fröndenberg-Neuenrade	
19,48	1626	Hamm (Westf.)		W 17,43	1621	Hamm (Westf.)	
W 20,08	1623	Hagen Hbf.		17,48	1661	Soest	
20,52	1662	Soest		18,10	1660	Dortmund Hbf.	
21,20	1665	Dortmund Hbf.		19,51	1626	Hagen Hbf.	
W 22,00	1634	Hamm (Westf.)		19,52	1338	Fröndenberg (So nach Letmathe)	
W 22,49	1669	Dortmund Hbf.		W 20,10	1623	Hamm (Westf.)	
W 23,00	1598	Hamm (Westf.)		20,56	1662	Dortmund Hbf.	
				21,23	1665	Soest	
				W 22,55	1635	Hamm (Westf.)	
				W 23,02	1598	Holzwickede	

ab Bahnhof Unna-Königsborn

Zeit	in Richtung	Zeit	in Richtung
5,10	Dortmund-Süd	12,48	Dortmund-S. (bis Mülh.-Speld.)
W 6,38	Dortmund-Süd	14,06	Soest (bis Kassel)
6,46	Soest (bis Kreien.)	16,51	Dortmund-S. (bis Mülh.-Speld.)
7,30	Dortmund-Süd (bis Düsseldorf)	17,21	Soest (bis Altenbek.)
8,36	Soest (bis Altenbek.)	W 18,53	Soest
W 10,00	Dortmund-S. (bis Mülh.-Speld.)	20,05	Dortmund-S. (bis Mülh.-Speld.)
W 11,48	Soest (bis Paderborn)	22,24	Soest (nur bis Soest)
		S 22,52	Dortmund-Süd

Bildung eines Ortsvereins für Jugendherbergen und Jugendwandern.

Auf Vorschlag des Stadtdirektors befaßte sich der Stadtausschuß für Jugendpflege Unna in seiner letzten Sitzung mit der Bildung eines Ortsvereins im Jugendherbergsverband. In den vorläufigen Vorstand wurden gewählt: Vorsitzender Stadtdirektor Born, stellv. Vorsitzender Gewerkschafts-Sekretär Ringsdorf und Geschäftsführer Rendant Tewes. Außerdem wurden die dem Stadtausschuß für Jugendpflege angeschlossenen Jugendvereine und -verbände gebeten, je einen Vertreter für den vorläufigen Vorstand zu benennen. Anmeldungen für den Ortsverein nehmen sämtliche Vorstandsmitglieder, sowie das städt. Sport- und Jugendpflegeamt, Rathaus, Zimmer 15, entgegen. Der Beitrag beträgt jährlich für Einzelmitglieder 4 RM., für Jugendliche 2 RM. und für Vereine und Körperschaften 10 RM.

Unna, den 2. Juli 1947.

Städt. Presseamt.

Der Beamte im politischen Leben

Beamte des mittleren und einfachen Dienstes dürfen am politischen Leben teilnehmen und auch einer Partei angehören. In örtlichen Vertretungen dürfen sie einen Sitz bekleiden, jedoch nicht im Landtag. Diese Mitteilung wurde vom Zivilgouverneur für Nordrhein-Westfalen herausgegeben.

Kreispressestelle.

Militärgericht Unna

Der Pole Josef Bracha, 22 Jahre alt, wurde der Teilnahme an einem schweren Diebstahl angeklagt, weil er in der Nacht zum 12. Juni 1947 zusammen mit 2 anderen Polen in den Keller des Bauern Börsteken in Hemmerde einbrach und ungefähr 60 Gläser eingekochtes Fleisch und 4 Stücke Rauchfleisch daraus entwendete. Dem Bauern Börsteken gelang es, den Polen Bracha auf der Reichstraße in Lünern zu stellen und durch die Polizei in Unna verhaften zu lassen, während seine beiden Komplizen entkamen. Das Diebesgut, das von den Tätern in einem Kornfeld versteckt war, wurde zurückgegeben. Das Militärgericht erkannte auf 6 Monate Gefängnis. Im Falle einer freiwilligen Repatriierung nach Polen und unter der Bedingung, daß der Verurteilte innerhalb von 5 Jahren nicht nach Deutschland zurückkehrt, wird die Strafe nicht vollstreckt.

Josef Brandt aus Kamen, 19 Jahre alt, stand vor dem Militärgericht wegen Diebstahls von Alliiertem Eigentum. Der Angeklagte, der bei der englischen T-Force-Einheit in Kamen beschäftigt war, wurde von englischen Soldaten dabei angetroffen, wie er in dem Magazin der Einheit seine eigenen Schuhe gegen ein Paar Armeeschuhe eintauschte. Das Militärgericht verurteilte ihn zu 30 Tagen Gefängnis.

Zum zweiten Male hatte sich Johann Klein aus Herringen, 31 Jahre alt, vor dem Militärgericht zu verantworten, weil er seit April 1947 unentschuldig seiner Arbeit auf der Zeche Heinrich Robert ferngeblieben war, trotzdem er am 10. Ok-

tober 1946 wegen einer ähnlichen Beschuldigung angeklagt und zu 3 Monaten Gefängnis mit 12 Monaten Bewährungsfrist verurteilt worden war. Das Gericht erkannte wegen der erneuten Arbeitsversäumnisse auf eine Gefängnisstrafe von 1 Monat, die zusammen mit der nunmehr zu verbüßenden Strafe von 3 Monaten als Gesamtstrafe von 3 Monaten Gefängnis vollstreckt wird.

Die Strafsache gegen Willy Kuhlmann, Dortmund-Sölde, und dessen jugendlichen Sohn wegen ungesetzlichen Waffenbesitzes wurde nach Beweiserhebung an das höhere Militärgericht verwiesen.

In Sachen gegen den Jugoslawen Miletet wegen Raubüberfall und Schußwaffenbesitz ist Verurteilung um 14 Tage und Fortdauer der Haft für diese Zeit angeordnet worden.

Weiterhin wurde Verurteilung in einer Sache wegen Diebstahls von Alliiertem Eigentum und Schußwaffenbesitz bis zum 4. Juli 1947 und das Fortbestehen des Haftbefehls gegen 2 Jugendliche und den 19jährigen Erich Stax verfügt, während der beschuldigte Bergmann Paul Schneider gegen 1000 RM. Kaution vorläufig entlassen wurde.

Bekanntmachung.

Die Sitzungen des Militärgerichts Unna finden in diesem Monat am 4., 10. und 24. Juli 1947 um 10.30 Uhr im Sitzungssaal des Amtsgerichts statt.

Im Auftrage der Militär-Regierung.

Obst- und Gemüsepreise

Der Wirtschaftsminister des Landes Nordrhein-Westfalen
Bekanntmachung 8/47

Für das Land Nordrhein-Westfalen werden mit Wirkung vom 1. 7. 1947 bis auf weiteres für rheinisch-westfälische Gartenbauerzeugnisse folgende Erzeuger- und Verbraucherpreise festgesetzt. (Die Preise gelten für A-Ware; für B-Ware ist ein Abschlag von mindestens 20%, für C-Ware von mindestens 40% zu machen):

Gemüse:	Menge	Erzeugerpreis Rpf.	Verbraucherpreis Rpf.
Blumenkohl	500 g	32	50
Salatgurken	500 g	35	55
Dicke Bohnen	500 g	17,5	28
Rhabarber	500 g	6	10
Spinat	500 g	8	14
Kopfsalat, über 200 g	je Stück	8	14
Radishes, gebündelt zu 10 Stück		4	7
Radishes, lose	500 g	8	14
Schnittsalat, ab sofort	500 g	12	20
Kohlrabi über 7 cm Durchm.	je Stück	12	20
Kohlrabi über 4 cm Durchm.	je Stück	7	13
Früh-Wirsing	500 g	18	28
Früh-Weißkohl	500 g	15	24
Schnittkohl	500 g	10	16
Advents-Wirsing	500 g	14	22
Rübsen, (25 cm ohne Knollen)	500 g	5	8
Petersilie, gebündelt zu 20 g		5	9
Petersilie, lose	500 g	50	80
Suppengrün	Bündchen	9	15
Schnittlauch, in Bündchen à 20 g		5	9
Schnittlauch, in Bündchen à 250 g		40	64
Schnittlauch, lose	500 g	50	80
Mangold	500 g	6	10
Chalotten	500 g	30	45
Reitiche, (Eis-Z.) 10 Stck. im Bund	Bund	8	14
Bier-Reitiche, ohne Laub	500 g	25	38
Erbsen	500 g	28	44
Möhren, 10 Stck. im Bund, mindestens 1,5 cm Durchm.	Bund	25	40
Möhren, lose 10 Proz. Abschlag		5	9
Rübenblätter, (Zuckerrüben)	500 g	5	9

Anmerkung: Der Großhandel muß dem Einzelhandel bei Gemüse und Obst innerhalb der festgesetzten Verbraucherhöchstpreise eine Verdienstsparne von mindestens 25% bzw. 1,5 Rfg. je 1/2 kg belassen.

Für die Erzeuger, Bezirksabgabestellen, Versandhändler und Erzeugergroßmärkte gelten vorstehende Preise ab 30. 6. 1947, für den Groß- und Einzelhandel ab 1. 7. 47. Soweit dem Erzeuger gestattet ist, Obst und Gemüse unmittelbar aus seinem Betrieb an den Verbraucher abzugeben, darf er nur den Erzeugerhöchstpreis ab Hof berechnen, wenn in der Selbstmarktgenehmigung nicht ausdrücklich etwas anderes zugelassen ist.

Gartenbauerzeugnisse, die nicht aus Nordrhein-Westfalen oder Lippe stammen, dürfen unter Zugrundelegung der in den Herkunftsgebieten gültigen Erzeugerpreise und Versandhandelspreise und der Frachtkosten und Handelspreisen nach der Frischwarenverordnung vom 27. 3. 42 kalkuliert werden. Eine Empfangsgroßhandelsparne darf bei Belieferung von Großhändlern des gleichen Marktplatzes nicht berechnet werden. In das Land Nordrhein-Westfalen und Lippe eingeführte Ware ist auf der Rechnung als solche zu bezeichnen. Uebersteigen die Preise für solche Waren 33 1/3 % der in Nordrhein-Westfalen und Lippe zugelassenen Preise so ist zum Verkauf eine Genehmigung der zuständigen Preisbehörde erforderlich.

Auf die Bestimmungen betr. Berechnung der Schwund- und Verderbsparne wird hingewiesen.

Jede Warenkopplung ist verboten. Für das Vorhandensein und die Richtigkeit der Güteklassen- und Sortenbezeichnung in Rechnung und Etikett trägt jede Handelsstufe selbst die Verantwortung.

Im Auftrage: gez. Schugens.

Anwendbarkeit der Rechtsmittel

Durch die Verordnung über die Wiederaufnahmetätigkeit der Verwaltungsgerichte ist auch eine Änderung in der Anwendbarkeit der Rechtsmittel eingetreten. Gegen die Verurteilung zur Vermögenssteuer, zu Gebühren, und anderen kommunalen Abgaben im Sinne des Kommunalabgabengesetzes sind folgende Rechtsmittel gegeben:

1. Der Einspruch
2. die Klage vor dem Bezirksverwaltungsgericht

Die früher statthafte förmliche Beschwerde an die höhere Verwaltungsbehörde ist daher hinfällig, weil der Regierungspräsident als Aufsichtsbehörde für Entscheidungen auf diesem Gebiet nicht mehr zuständig ist.

Kreispressestelle.

Neuer Standesbeamter.

Durch Beschluß der Amtsvertretung des Amtes Rhynern ist der bisherige Standesbeamten-Stellvertreter, der Amtsinspektor Wilh. Dirkmann in Rhynern zum Standesbeamten des Standesamtes Rhynern bestellt worden.

Rhynern, den 26. Juni 1947.

Der Amtsdirektor.

Neue Rufnummern 2941/2942

F. W. Rubens, Buchdruckerei u. Verlag.

Nach Geschäftsschluß:

2941 Frau Liese Rubens u. Dr. Rückert;

2942 Günter Rubens.

Lebensmittelzuteilungen in der 3. Woche der 103. ZP. (7. 7. - 13. 7. 1947)

1. Brot. Der Aufruf der Abschnitte über Brot ergibt sich aus dem untenstehenden Aufrufplan.

2. Nahrungsmittel. Auf den untenstehenden Aufrufplan wird verwiesen.

Die Belieferung der Nahrungsmittelabschnitte N 2 der 103. ZP. der Lebensmittelkarten 11 und N 3 der Lebensmittelkarten 12-16 erfolgt ausschließlich mit Auslandsmehl, während die entsprechenden Nahrungsmittelabschnitte der übrigen Verbrauchergruppen sowie der Zusatz- und Berechtigungskarten für Mütter M 70 nur mit Nahrungsmittel beliefert werden dürfen.

3. Brot anstelle von Speisekartoffeln. Auf den Aufrufabschnitt L 302 der 103. ZP. der Lebensmittelkarten 11-14, 21-24 und 31-34 können in Verbindung mit einem Wochenabschnitt III der 103. ZP. des Bezugsausweises für Speisekartoffeln für Personen über 3 Jahre 500 g Brot geliefert werden.

Die Abschnitte sind besonders abzurechnen. Bei Abweichungen in der Zahl der Abschnitte gilt nur die geringere Zahl der Abschnitte.

Auf die Abschnitte über 1000 g Speisekartoffeln der Zusatzkarten 60, 61, 62, 63 und 70 der 3. Woche der 103. ZP. ist anstelle von 1000 g Speisekartoffeln 200 g Brot zu liefern. Der Bezug von Speisekartoffeln ist ausgeschlossen.

Der Abschnitt über 1000 g Speisekartoffeln kann in 4 Reismarken zu je 50 g R-Brot umgetauscht werden.

4. Stärkeerzeugnisse. Die Abschnitte über Stärkeerzeugnisse der 103. ZP. dürfen noch nicht beliefert werden.

5. Kinderstärkemehle. Die Abschnitte über Kinderstärkemehle der 103. ZP. dürfen noch nicht beliefert werden.

6. Abgabe der Abschnitte A 01 und A 02 der Bezugsausweise für Speisekartoffeln (01 und 02) für die 104. bis 107. ZP. Die Abschnitte A 01 und A 02 sind bei denjenigen Kartoffelkleinverteilern abzugeben, bei denen die Speisekartoffeln bezogen werden sollen.

Der Kartoffelkleinverteiler versieht den Bezugsausweis mit seinem Firmenstempel.

Die Abschnitte A 01 und A 02 sind bis zum 11. Juli 1947 bei den zuständigen Abrechnungsstellen abzurechnen.

Es sind Bezugscheine A über die Anzahl der abgegebenen Abschnitte auszustellen.

Die Bezugscheine A sind bei dem Kartoffelgroßverteiler abzugeben, der bei der Großbezugsstelle (Ernährungsamt Abt. A) einen Großbezugschein über die Gesamtzahl der Abschnitte erhält.

7. Fleisch. In der 3. Woche der 103. ZP. dürfen außer den Kleinabschnitten über Fleisch der Lebensmittelkarten 11-15 und 21-25 der 103. ZP. weitere Abschnitte über Fleisch nicht beliefert werden.

8. Lieferung von Fleisch aus der 102. ZP. Nunmehr darf die Belieferung der im Mitteilungsblatt Nr. 49 aufgerufenen Abschnitte über Fleisch der 102. ZP. erfolgen.

Lebensmittelkarten	Wochennummern	Menge
11, 21	II, III	je 100 g
12, 22	II, III	je 100 g
13, 23	II, III	je 100 g
14, 24	III	100 g
15, 25	III	100 g

Die Abschnitte IV über 100 g Fleisch der Lebensmittelkarten 12, 22, 13, 23, 14, 24, 15, 25 haben keine Gültigkeit und dürfen nicht beliefert werden.

Das gleiche gilt von allen Abschnitten über Fleisch mit einer arabischen Aufrufnummer (Fleisch 1-4).

9. Fett und Butter. In der 3. Woche der 103. ZP. können nachstehende Abschnitte über Fett bzw. Butter mit Butter beliefert werden:

Lebensmittelkarten	Abschnitt	Mengen in g
11	I	50
12	III	50
13	III	50
14	III	50
15	III	50
16	IVa	50
34	II	50
35	II	50
36	II	50

10. Lieferung von Margarine. Auf das Mitteilungsblatt Nr. 50 Ziffer 7 wird verwiesen.

Ausgabe von Kartoffelbezugsausweisen!

Montag, 7. Juli 1947, findet die Ausgabe der Kartoffelbezugsausweise in den Ausgabestellen statt, in denen auch die Lebensmittelkarten ausgegeben werden.

Unna, den 2. Juli 1947.

Der Stadtdirektor.
Ernährungsstelle

Die Hauptkartenausgabestelle des Amtes Unna-Kamen

teilt mit, daß sämtliche Kartenausgabestellen des Amtsbezirks wegen Ausgabe von Speisekartoffeln in der Zeit von Montag, 7. 7. 1947 bis einschließlich Mittwoch, 9. 7. 1947, geschlossen sind. Die Ausgabe der Karten erfolgt wie bisher üblich. Der Amtsdirektor gez. Biermann.

Bekanntmachung.

Wegen der Vorbereitung für die Lebensmittelkartenausgabe ist es erforderlich geworden, daß die Ernährungsstelle ab Donnerstag der 3. Woche jeder Zuteilungsperiode bis zum Freitag einschließlich der folgenden Woche nur in der Zeit von 8-10 Uhr geöffnet bleibt.

Stadtverwaltung Kamen
Presseamt.

Bekanntmachung.

Der Herr Sozialminister des Landes Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf hat mit Erlaß vom 20. 5. 1947 - I K B 2 a - B IX/22 - angeordnet, daß der Besuch männlicher Personen auf den Stationen der Krankenhäuser für weibliche Geschlechtskranke verboten ist. Ausgenommen hiervon sind Väter und Brüder der Betroffenen, die sich durch einen Ausweis legitimieren müssen.

Die Krankenhäuser haben Anweisung, auf die genaue Einhaltung dieser Anordnung zu achten.

Der Oberkreisdirektor.

Schützt die Verkehrsschilder!

Trotz mehrfacher Hinweise muß immer wieder festgestellt werden, daß die von der Stadtverwaltung angebrachten Straßen- und Richtungsschilder durch Steinwürfe usw. beschädigt werden. Die Ergänzung solcher Schilder kostet Geld, und das Material ist sehr knapp.

Ich möchte an die Bevölkerung, insbesondere an die Eltern und sonstigen Erziehungsberechtigten, die dringende Bitte richten, bei der Jugend aufklärend zum Schutze der Verkehrsschilder zu wirken.

Unna, den 1. Juli 1947.

Der Stadtdirektor.

Volksbücherei Unna.

Nach Verlegung der städt. Bücherei in die Burg, ist seit kurzem auch die Lesehalle dort untergebracht und erwartet mit ihrem Lesestoff ihr lese- und wissenshungriges Publikum. Geöffnet ist die Lesehalle an allen Wochentagen vormittags von 10 bis 12.30 Uhr und jeden Nachmittag (außer Mittwoch und Samstag) von 17.30 bis 20 Uhr.

Mitglied der städt. Bücherei kann jeder werden, der das 18. Lebensjahr vollendet hat. Bei der Anmeldung zur Aufnahme ist der Personalausweis vorzulegen. Seit Oktober 1946 ist eine eigene Jugendbücherei eingerichtet, die nach wie vor an jedem Montag in der Zeit von 15-16 Uhr stattfindet. Die anderen Ausgabezeiten sind an jedem Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15-17 Uhr. Die Aufnahmegebühr, die im voraus einmalig zu entrichten ist, beträgt 3 RM., die Leihgebühr für jedes Buch 0,30 RM., die Leihfrist 2 Wochen. Die Aufnahmegebühr für Jugendliche ist auf den ermäßigten Satz von 1 RM. festgesetzt.

Unna, den 1. Juli 1947.

Stadt, Presseamt.

Freudige Kinderherzen.

Auf Anregung des Bürgermeisters werden im Monat Juli abermals minderbemittelte und unterernährte Kinder beim hiesigen Roten Kreuz unentgeltlich gespeist. Die Lebensmittel hierfür sind größtenteils von deutschen Kriegsgefangenen aus Amerika zur Verfügung gestellt. Der Leiter der englischen Militärregierung in Unna, Oberst Baker, hat dem Bürgermeister eine Menge Kirschen unentgeltlich zukommen lassen, die während der Speisung an die Kinder verteilt wurden. Daß diese Überraschung bei den Kindern eine besondere Freude auslöste und dankbar entgegengenommen wurde, sei nur am Rande bemerkt.

Oberst Baker hat dem Bürgermeister zugesagt, nach Möglichkeit weitere Obstmengen für hilfsbedürftige Kinder zu beschaffen.

Unna, den 1. Juli 1947.

Stadt, Presseamt.

Aufrufplan für die III. Woche der 103. Zuteilungsperiode vom 7. 7. bis 13. 7. 1947 (Mengen in Gramm)

Lebensmittelkarten für	Gesamt-Ration in der 103. Z. P.	Aufruf-Ration in der III. Woche	Brot						Nahrungsmittel					
			Aufrufabschnitte						Aufrufabschnitte					
			Klein-Abschnitte IIIx	Groß-Abschnitte IIIx	Verschiedene III (Ia) IIb) Nr. + je Menge Buchstabe	Rest-Ration			Kleinabschnitte St x	Großabschnitte Nx	Rest-Ration			
Erwachsene	11, 21, 31	6000	1500	10x50	1000	—	—	1500	1250	250	—	—	—	—
Jugendliche	12, 22, 32	9500	2000	10x50	1500	—	—	2500	1250	250	—	—	—	—
Kinder	13, 23, 33	8500	2000	10x50	1500	—	—	2000	1500	500	—	—	—	—
Kleinkinder	14, 24, 34	6000	1400	10x50	—	Zw 200	C	500	1000	1500	250	—	—	—
Kleinstkinder	15, 25, 35	8000	900	10x50	—	Zw 200	—	—	500	1750	250	—	—	—
Säuglinge	16, 26, 36	2000	600	—	—	Zw 200	L	200	400	2000	500	—	—	—
Vollselbstversorg. ü. 6 J.	41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unter 6 Jahre	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Selbstversorgerbrotk.	47	9000	2500	10x50	1500	500	—	2000	—	—	—	—	—	—
Zus.-K. f. Normalarb.	N 60	1500	400	8x50	—	—	—	350	500	—	—	—	—	250
Zus.-K. f. Teil-Schwerarb.	T 61	3000	750	5x50	500	—	—	750	1000	250	—	—	—	250
Zus.-K. f. Schwerarb.	S 62	6000	1500	—	1000	500	—	1500	2000	500	—	—	—	500
Zus.-K. f. Schwerstarb.	Sst 63	9000	2250	5x50	1000	1000	—	2250	3000	750	—	—	—	750
Hausverpflegungskarte für Bergschwerarb.	HBS 68	4000	1000	—	1000	—	—	1000	—	—	—	—	—	—
Hausverpflegungskarte für Bergschwerstarb.	HBSst 69	5600	1400	8x50	1000	—	—	1400	—	—	—	—	—	—
Ber.-Karte f. Mütter	M 70	2000	500	—	500	—	—	500	2500	750	—	—	—	750

* Diese Abschnitte sind vom 1. Tage ab in der ganzen ZP. gültig. — x Die Abschnitte sind mit Mengenaufdruck versehen. Die Abschnitte Zw 200 der Lebensmittelkarten 14-16, 24-26, 34-36 berechnen sich zum Bezug von 150 g Dauerbackwaren. Kindergetreidenahrungsmittel können auf alle Abschnitte der Karten 16, 26, 36 über Brot bezogen werden, und zwar 750 g Kindergetreidenahrungsmittel für 1000 g Brot, also ein Aufrufabschnitt L über 200 g und 4 Zw-Abschnitte über 200 g. Alle Abschnitte der Lebensmittelkarten der 3. Woche in der 103. ZP. haben ab Freitag der Vorwoche (4. 7. 1947) Gültigkeit.

Landesernährungsamt Westfalen — Abt. B.

Änderung des Termines der Lebensmittelkartenausgabe!

Die Ausgabe der Lebensmittelkarten erfolgt in Zukunft am Donnerstag der 4. Woche der laufenden Zuteilungs-Periode. Diese Änderung wurde erforderlich, da der vorherige Ausgabetermin mit dem Verbrauchstag der Lebensmittelgeschäfte zusammenfiel.

Der Stadtdirektor — Ernährungsstelle.

Aufruf von Zündhölzern in der 103. Zuteilungs-Periode.

Der Abschnitt Z 103 der für die 102. bis 104. Zuteilungs-Periode zur Ausgabe gelangten Seilenkarten M und F wird hiermit zur Belieferung in der 103. Zuteilungs-Periode mit je 1 Schachtel Zündhölzer aufgerufen.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Belieferung der noch nicht fälligen Abschnitte Z 104 vor Aufruf verboten und Abgabe wie Bezug für Käufer und Verkäufer strafbar sind.

Unna, den 2. Juli 1947.

Landkreis Unna — Wirtschaftsamt.

Ausgabe der Zusatzkarten für Kranke.

Die Zahl der Krankenzusatzempfänger hat in letzter Zeit einen derartigen Umfang angenommen, daß eine reibungslose Abfertigung des Publikums nicht mehr gewährleistet ist.

Ab 103. Zuteilungsperiode wird die Ausgabe der Zusatzkarten bezirksweise vorgenommen und zwar:

Bezirk 1: (Sichtermann) Montag 9-12 Uhr
Bezirk 2: (Saddey) Montag 15-17 Uhr
Bezirk 3: (Scholz) Dienstag 9-12 Uhr
Bezirk 4: (Schulte) Dienstag 15-17 Uhr
Bezirk 5: (Hefermann) Mittwoch 8-10 Uhr
Bezirk 6: (Schulte) Mittwoch 10-12 Uhr
Bezirk 7: (Janssen) Donnerstag 9-12 Uhr
Bezirk 8: (Jühe) Donnerstag 15-17 Uhr
Bezirk 9: (Füge) Freitag 9-12 Uhr
Bezirk 10: (Nagel) Freitag 15-17 Uhr

Die Krankenzusatzkarten werden auf Zimmer 1 der hiesigen Ernährungsstelle ausgegeben. Die Krankenzusatzempfänger werden im eigenen Interesse gebeten, die festgesetzten Zeiten einzuhalten.

Stadtverwaltung Kamen
Presseamt.

Mütterberatungsstunden im Kreise Unna.

In Unna: Montag, 7. 7., 14.30-15.30, im Gesundheitsamt; Massen: Montag, 7. 7., 14.30-15.30, in der Hellwegschule; Königsborn: Dienstag, 8. 7., 15-16, in der Schule am Bahnhof; Altenböge: Dienstag, 8. 7., 14-15, im evgl. Gemeindehaus; Berge: Mittwoch, 9. 7., 13.30-14.30, in der Wirtschaft Bütau; Weststünnen: Mittwoch, 9. 7., 14.45-15.30, in der Schule; Oststünnen: Mittwoch 9. 7., 15.45-16, in der Wirtschaft Eibers; Lünern: Mittwoch, 9. 7., 14-15, in der Schule; Herringen: Donnerstag, 10. 7., 13.30-15, in der Jahnschule; Langschede: Donnerstag, 10. 7., 13-14.45, in der Schule; Dellwig: Donnerstag, 10. 7., 14-14.30, in der Wirtschaft Kalthoff; Altendorf: Donnerstag, 10. 7., 14.45-15.15, in der Schule; Billmerich: Donnerstag, 10. 7., 15.30-16.15, in der Schule; Kaiserau: Freitag, 11. 7., 14 bis 16, in der Jahnschule.

Gesundheitsamt des Kreises Unna.
Der Amtsarzt.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gottesdienstordnung

Sonntag, den 6. Juli 1947.
Unna.

Lutherhaus. 8 Uhr: Pastor Mayer; 9.30 Uhr: Pastor Mayer, anschl. Abendmahl; 11 Uhr: Kindergottesdienst; 14 Uhr: Kindergottesdienst; 17 Uhr: Männerdienst.

Montag, 20 Uhr: Jungmädchengemeinde. Dienstag, 15 Uhr: Frauenhilfe, Pastor Küstermann; 19.30 Uhr: Jungmädchengemeinde der Neukonfirmierten; 19.30 Uhr: Jungmädchengemeinde. Mittwoch, 14 bis 18 Uhr: Nähstube für Evakuierte und Flüchtlinge; 14.30 Uhr: Mädchenjungschar unter 10 Jahre; 15.30 Uhr: Mädchenjungschar über 10 Jahre; 20.15 Uhr: Kirchenchor. Donnerstag, 20 Uhr: Posaunenchor; 20 Uhr: Egl. Kirch. Gemeinschaft.

Christuskirche: 9.30 Uhr: Pastor Küstermann, anschl. Abendmahl; 11 Uhr: Kindergottesdienst.

Dienstag, 16 Uhr: Mädchenjungschar (6 bis 10 Jahre); 19.30 Uhr: Jungmädchengemeinde. Mittwoch, 20 Uhr: Singgemeinde. Donnerstag, 17 Uhr: Mädchenjungschar (11 bis 14 Jahre); Freitag, 16 Uhr: Knabenjungschar; 19 Uhr: Jungmädchengemeinde.

Betsaal. 9.30 Uhr: Pastor Edelhoff, anschl. Abendmahl; 11 Uhr: Kindergottesdienst.

Montag, 14 Uhr: Nähstube; 20 Uhr: Kirchenchor. Dienstag, 16 Uhr: Posaunenschülerchor; 20 Uhr: Jungmädchengemeinde. Mittwoch, 15 Uhr: Frauenhilfe Massen (Vortrag von Frau Pastor Schrader); 17 Uhr: Jungschar für 12- und 13jährige Mädchen; Donnerstag, 20 Uhr: Jungmänner. Freitag, 15 Uhr: Jungschar für 10- bis 11jährige Mädchen; 17 Uhr: Knabenjungschar. Sonnabend, 15.45 Uhr: Kinderchor. Sonntag, 13 Uhr: Posaunenchor.

Lünern.

Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst; 10.45 Uhr: Kindergottesdienst. Montag, 20 Uhr: Kirchenchor. Mittwoch, 20 Uhr: Jungmädchengemeinde.

Flicherich

9 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Hirsch (Vermissen fürbitte); 10 Uhr: Kindergottesdienst, Pfr. Hirsch. Mittwoch, 14 Uhr: Frauenhilfsstunde.

Altendorf

Dienstag, 14 Uhr: Frauenhilfe bei Hütter.

Bilmerich

9 Uhr: Gottesdienst. 10 Uhr: Kindergottesdienst. Dienstag, 20 Uhr, spricht im Gemeindefaal Missionar Saul von der Brüdergemeinde über Südamerika, mit Lichtbildern. Es nehmen daran teil der C.V.J.M., die beiden Mädchenkreise. Es spielt der

Posaunenchor. Die Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen. Alle anderen Veranstaltungen siehe Anschlagbrett.

Frömmern

9 Uhr: Missionsfest-Gottesdienst, Missionar Dörmann; anschl. Beichte und H. Abendmahl. 10.30 Uhr: Missions-Kindergottesdienst. 15 Uhr: Missions-Versammlung. Montag 20 Uhr: Mädchengemeinde, älterer Kreis. Dienstag 15 Uhr: Konfirmandenunterricht. 20 Uhr: Unterricht zur Nachkonfirmation. Mittwoch 20 Uhr: Kirchenchor. Donnerstag 20 Uhr: Vorbereitung für den Kindergottesdienst. Freitag 20 Uhr: Posaunenchor.

Kamen.

Pauluskirche, 9.30 Uhr: Pfr. Donsbach. Bergkamen-Dorf, 9 Uhr: Pfr. Hagmann; Overberge, 8.30 Uhr: Pfr. Busch, Leiche, 10 Uhr: Pfr. Busch, Pauluskirche, 11 Uhr: Kindergottesdienst; 17 Uhr: Männerdienst. Montag, 20 Uhr: Jungschar; 20 Uhr: Frauenchor. Dienstag, 19.30 Uhr: Mädchenkreis; 20 Uhr: Kirchenchor. Mittwoch, 17.30 Uhr: Jungschar für Knaben; 20 Uhr: Posaunenchor; 20 Uhr: Gemeindefaalstunde im Luthersaal. Donnerstag, 16 Uhr: Mädchenjungschar; 18 Uhr: Vorbereitung im Gemeindefaal. Freitag, 20 Uhr: C. V. J. M. Mittwoch, 9. Juli: Frauenhilfe Overberge um 15 Uhr bei Schmüling Sonntag, 6. Juli, vormittags, nach dem Gottesdienst ist Kastenterrin der Sterbengemeinschaft im Gemeindefaal.

Methler.

9 Uhr: Pfr. Gerlach; 10.15 Uhr: Kindergottesdienst. Montagabend: Jungmännerstunde; Dienstagabend: Kirchenchor; Mittwoch: Frauenhilfe Methler 1; Donnerstag: Frauenhilfe Kaiserau; Freitagabend: Posaunenchor.

Bergkamen

9 Uhr im Pfarrhaus, Pfr. Elger. 10.15 Uhr: in Schönhausen, Pfr. Elger. 11.15 Uhr: Kindergottesdienst. 17 Uhr: Männerdienst in Schönhausen. Montag: 20 Uhr Jugendabend beider Kreise. Dienstag: 20 Uhr Jungmädchengemeinde (Ältere). Mittwoch: 15 Uhr Jungmädchengemeinde. 20 Uhr Kirchenchor. Donnerstag: 20 Uhr Jungmädchengemeinde. Freitag: 20 Uhr Gemeindefaalstunde. Sonnabend: 18 Uhr Posaunensextett.

Holzwickede.

Evangelist Walter Golze spricht vom 3.—9. Juli 1947 täglich 20 Uhr in der Kirche. Themen: Freitag: Ueberführte Gewissen. Samstag: Die größte Torheit. Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst: Unsere Rettung ist Christus. 10.45 Uhr: Kindergottesdienst. 16 Uhr: Jugenachmittag in der Kirche. 20 Uhr: Ursachen der Ehenot und ihre Ueberwindung. Montag: Gibt es Heilsgewißheit? Dienstag: Der Ruf zum Dienst. Mittwoch: Lebensentscheidung für Christus. Außerdem ab Freitag täglich 16 Uhr Bibelstunde im Kindergarten, Poststr. 40. Während der Evangelisationswoche fallen alle übrigen Veranstaltungen aus.

Familienanzeigen

Geburten

Monika-Maria. 19. 6. 1947. Anneliese Lehnemann geb. Wink, Harry Lehnemann, Bergkamen (Präsidentenstr.).
Friedrich-Wilhelm. 21. 6. 1947. Hedwig Schmidt geb. Düdder, Wilhelm Schmidt, Unna, Massener Str. 27.
Marion-Irene. 25. 6. 1947. Erich Schmelzer, Irene Schmelzer geb. Kindler, Heeren (Mittelstraße).
Gisela-Anita. 26. 6. 1947. Franz von Chamier und Frau Hildegard geb. Behler, Kamen.
Lieselotte. 26. 6. 1947. Lieselotte Flottau geb. Frens, Willi Flottau, Stockum 33a, z. Zt. Ev. Krankenhaus Unna.
Heidrun. 26. 6. 1947. Ilse Sieckmann geb. Budde, Hans Sieckmann, Unna-Königsborn (Alfelder Weg 55).
Ulrich. 28. 6. 1947. Erna Münstermann geb. Dunker, Franz Münstermann, Unna (Morgenstr. 40), z. Zt. Kath. Krankenhaus.
Brigitte, Maria, Monika. 30. 6. 1947. Lieselotte Allebrodt geb. Schott, Toni Allebrodt, Heeren-Werve (Bergstr. 46), z. Zt. Kath. Krankenhaus.

Verlobte

Magdalene Mottscheller, Josef Huppertz, Königsborn, im Juni 1947.
Hannelore von Frantzky, Heinrich Osthaus, Dtm.-Husen und Methler-Kaiserau, den 5. Juli 1947.
Ilse Karlsohn, Anton Brockamp, Heeren-Werve (Südfeld 94 und Lenninger Straße 21), 6. Juli 1947.
Margret Klein, Ewald Stockey, Kamen (U-Schleppweg 33) und Lüdenscheid (Heedfelder Str. 10), 6. Juni 1947.

Vermählte

Florian Polczynski, Gisela Polczynski geb. Heilmann, Massen (Buderusstraße 106), 28. Juni 1947.
Alfred Overbeck, Ilse Overbeck geb. Tillmann, Massen (Königsborner Straße 16), 28. Juni 1947.
Josef Schulte, Anneliese Schulte geb. Schwabe, Unna (Holbeinstr. 15 und Massener Str. 13), 28. Juni 1947.
Helmut Pickardt, Margarete Pickardt geb. Luley, Wuppertal, Feldstr. 22 und Kamen, Koppelplatz 10, den 3. 7. 1947.
Willi Husemann, Minchen Husemann geb. Leithaus, Lerche (Hammer Str. 16) und Nordbögge 20, den 5. Juli 1947.
Karl-Heinz Spitz, Elisabeth Spitz geb. Schneider, Heeren, Weimar/Thrg., den 5. Juli 1947.
Johann Nowak, Lina Nowak geb. Kirchhoff, Massen (Buderusstr. 19), den 5. Juli 1947.
Georg Schulze, Wilma Schulze geb. Dilling, Osterlirich (Post Lenningsen), 10. Juli 1947.

Verschiedenes

Arzneipflanzen: Holunder- und Lindenblüten, Huflattich, Kastanienblätter. Annahme: Dr. Karl Meyer, Kamen, Bahnhofstraße 55.
Kartoffelkörbe i. versch. Größen (Eisen-geflecht) abzugeben. 11—20 RM. Wilhelm Butterbrodt, Unna, Friedr.-Ebert-Straße 19.
Autoschlüssel auf der Bornekampwiese gefunden. Unna, Flügelfstr. 15.
Geldbörse und Schlüsselbund verloren. Autobushaltestelle Amt Unna-Kamen, Bahnhofstraße—Morgenstraße. Abzugeben in der Geschäftsstelle.
Brieftasche mit Inhalt (Pers.-Ausweis, Führerschein etc.) am 30. 6. verloren. Wilh. Fäker, Lünern, Keilbrink 107b.
Am 11. 6. in der Straßenbahn v. Bahnhof Kamen nach Rünthe od. in Rünthe braune Geldtasche m. Bezugsausweisen d. W. A. Kamen von schw. kriegsbesch. Ostflüchtling verloren. Ehrl. Finder wird dringend gebeten, dieselbe gegen Belohn. b. Knater, Kamen, Heerenstr. 11 II, abzugeben.

Biete — Suche

2 neuwertige Steppdecken gegen verkehrbare Nähmaschine. Ang. 595 A. B. Unna.
Kinder- und Sportwagen, Damenschuhe, Gr. 38, gegen Brennmaterial. Ang. 627 A. B. Unna.
1 Kuhgeschirr, 1 Kaninchenstall, 4fach, 1 Kl. Handwagen f. Garten, 1 Quetschmaschine gegen Nützliches. 1 Waschmaschine m. Wassermotor gegen Brennmaterial. Ang. 608 A. B. Unna.
Gasherd, 3fl., mit Backofen, gegen Waschmaschine mit Wassermotor oder Herren-Wintermantel, schl. Fig., 1.80 m. Kattenbusch, Altenbögge, Zechenstr. 14.
Schreibmaschine oder komb. Fotokopier- und Lichtpausgerät, Din A 3, gegen Motorrad bis 250 ccm. F. Drees, Leer (Ostf.), Hindenburgstr. 65.
Runder Tisch, 125 cm Durchmesser, geeignet f. Garten od. Landwirtsch. geg. Nützliches. Ang. u. 617 A. B. Unna.
LKW., 1 To., geschl., in best. Zustand, 5fache Breigl., gegen PKW., Opel, od. PKW. in gutem Zustand. Ang. 61 A. B. Heeren.
Damenuhr, gute, gegen Handtücher u. Schürzen- od. Kleiderstoffe. Ang. 626 A. B. Unna.
Damenschuhe, neu, Gr. 40/41, od. 4kl. Damentuchmantel, od. Wollkleid (schl. Figur) gegen gute Herren-Leibwäsche (Kragenweite 39). Ang. 168 A. B. Holzwickede.
Komb. Gas- und Kohlenherd, neuwertig, gegen gleichw. email. Küchenkohlenherd zu tauschen. Unna, Morgenstr. 59.
El. Heizofen, neu, gegen Fahrradzubeh. Ang. 629 A. B. Unna.
Damensportschuhe, fast neu, Gr. 38, gegen Gr. 39. Ang. 630 A. B. Unna.

Verschiedenes

Wiedereröffnung. So- linge Stahlwaren, Schleiferei, Dreherei. Erich Brosig, Kamen, Markt 22.
Klavier, geb., auch besch., z. kauf. ges. Pommerin, Unna, Alfelder Weg 30.
Flachwagen, fast neu, 40 Ztr. Tragkraft, ein- und zweisp. zu fahren, zu RM. 1000,—, Wiemann, Lenningsen.
Kinderwagen, gut erh., zu kauf. ges. Ang. 546 A. B. Kamen.
Eich. Treppe zum Pr. v. 20 RM. zu verkauf. Ida Vogt, Kamen, Kampstr. 22.
Neuer Behelfssofen z. Pr. v. 55 RM. z. verkaufen. Kamen, Derner Straße 195.
Kaufe Klavier gegen u. Nützliches. Ang. 504 A. B. Kamen.
Nützliches geg. Kaffee- u. Eßservice. Ang. 705 A. B. Unna.
Gitarre gegen Einkochgläser. Ang. 703 A. B. Unna.
Zimmerofen, neu, gegen Nützliches. Ang. 704 A. B. Unna.
Schlafstelle in Unna v. Bergmann ges. Ang. 701 A. B. Unna.
2 gut erh. Plüschsessel gegen geb. Nähmaschine. Ang. 702 A. B. Unna.
Berufstätiger Herr sucht möbl. Zimmer (evtl. auch unmöbl.) in Kamen od. nächster Umgeb. Ang. 576 A. B. Kamen.
Reiseschreibmaschine (gut erh.) gegen Nützliches. Ang. 625 A. B. Unna.
Gut. Radiogerät gegen Herrenanzug (Gr. 48) u. Sommermantel. Ang. 665 A. B. Unna.
2türiger Geschirrschrank, Tisch u. 2 Stühle gegen neuen od. gut-erh. Gasherd mit Backofen. Ang. 684 A. B. Unna.

Verschiedenes

KPD, Ortsgruppe Unna, Sonntag, 6. 7. 1947, 19.30 Uhr, außerordentl. Mitglieder-Versammlung im Lokal Drücke, Unna. Die Ortsleitung der KPD.
Warum wurde die Ztg. „Westdeutsches Volksrecht“ verboten? Wohin führt dieser Weg? Offentl. Kundgebung 5. 7. 1947, 19 Uhr, auf dem alten Markt in Unna. KPD, Ortsgruppe Unna.
Veranstaltung der SPD-Ortsgruppe Oberaden. Am 6. 7. 1947, 16 Uhr, Jahresfest im Saale Hüsemann, Oberaden. Es spricht: Landtagsabgeordn. Gleisner; anschl. Tanz. Es ladet ein: Der Vorstand.
An alle Kraftfahrzeughalter! Die Kraftfahrzeug-Instandsetzungswerkstatt und Tankstelle sind wieder in Betrieb genommen. Ausführung sämtlicher Kraftfahrzeugreparaturen. Lieferung von erstklass. Treib- u. Schmierstoffen, neuzeitlicher Wagenpflege- und Abschmierdienst. Autoreparaturwerkstatt Adolphs, Unna, Massener Straße 94, Telefon 2318.
Die Provinzial-Lebensversicherungsanstalt von Westfalen hat in Unna, Schillerstraße 1, Fernsprech-Nr. 2209, ein Büro errichtet. Auskunft und Beratung in allen Versicherungsangelegenheiten, vornehmlich in Leben, Unfall, Haftpflicht und Kraftverkehr.
Russ. Dolmetscherin erteilt Unterricht und übernimmt Übersetzungen (mod. und techn.). Frau Juschko, Unna, Posadowskystraße 9.
Musikunterricht. Ausbildung für Haus und Beruf: Gitarre, Laute, Mandoline, Mandola. Frau Anneliese Herzog, Unna, Kesselberg Weg 29.
Isolierungsarbeiten an Dampf-, Warm- und Kaltwasser-Rohrleitungen sowie in Kühlräumen führt aus Ing. Walter Kloth, Hamm (Westf.). Grünstr. 44, Ahlen (Westf.), Nordstr. 41.
Wohnungstausch Hagen-Unna. 2 Zimmer u. Küche in Hagen-Haspe geg. gleichwertige in Unna. Ang. 693 A. B. Unna.
2-Zimmer-Wohnung in Unna oder Umgebung von ruh., alt. Ehepaar (Rentner) gesucht. Bei Aufbau kann größ. Geldbetrag zur Verfügung gestellt werden. Ang. 696 A. B. Unna.
Nährmittelfabrik sucht mögl. im Kreise Unna geeignete Fabrikräume, stillgelegt. Brauerei usw. Ang. 692 A. B. Unna.
Laufend Einstellung von Baufach- und Hilfsarbeitern (auch ungelern) ohne Saisonunterbrechung in geschl. Hallen. Bewerb. an Hoba-Betonwerke Dröge & Latter KG., U.-Königsborn, Heereszeugamt, Halle 15 (Vorstr. vorm.).
Hausgehilfin, sauber, ehrlich, f. Arzt-haushalt im Kreise Unna gesucht. Angebote 697 A. B. Unna.
Invalide für halbtägige Gartenarbeit gesucht. Schabsky, Fr.-Ebert-Str. 42.
Puppenwagen zu kaufen gesucht. Ang. 695 A. B. Unna.

Veranstaltungen

Tonhalle Unna. „Leichte Muse“ mit Willi Fritsch. Wochenschau. Jugendverbot.
Lichtspielhaus Unna. „Einmal der liebe Herrgott sein“ mit Hans Moser. Kulturfilm: Donau abwärts. Wochenschau. Jugendverbot.
Lichtspielhaus Massen. „Fortsetzung folgt“ mit Frauke Lauterbach, Viktor Stahl. Wochenschau: „Welt im Film“. Anfangszeiten: Samstag und Sonntag 17 u. 20 Uhr. Montag—Freitag 20 Uhr.
Lichtspiele Heeren. Freitag bis Mittwoch „Die Hochzeitsnacht“ mit Heli Finkenzeller, Albert Jansche, Geraldine Katt. Wochenschau: „Welt im Film“. Anfangszeiten: Wo. 20 Uhr; So. 17.30 und 20 Uhr.
Dortmunder Konzertdirektion M. Czwalina. Sonnabend, 5. 7. 1947, in der Aula der Oberschule, Kamen: Lieder und Arien, gesungen von Gretel Börne (Mezzo-Sopran) und Felix Küchenberg (Tenor). Am Flügel: Peter Boecker.
Tanzabende der Kapelle Runte in der Societät. Sa., 5. 7. und Mi. 9. 7., 19 Uhr.
Sportgemeinschaft Unna, Sparte Fußball. Sonntag, 6. Juli 47, Freundschaftsspiel Essen-Bonsfeld 1. Mannschaft gegen Sportgem. 1. Mannschaft. Anstoß 15.30 Uhr, Sportplatz Herderstraße. — Sonntag, 6. Juli 47, Meisterschaftsspiel Ostwestfalen 1. Mannschaft gegen Sportgemeinschaft Unna, 1. B-Mannschaft. Anstoß 9.30 Uhr, Sportplatz Herderstr.
Kreissportverband Unna. Abt. Jugend-Fußball. Samstag, 5. 7. 47, 17.30 Uhr, im Lokale Alexander, Unna, Jahresgeneralversammlung aller Fußball-Jugendleiter. Es ist Pflicht eines jeden Jugendleiters wegen der Neuwahl und der Wichtigkeit an dieser Generalversammlung teilzunehmen. Frischmeier, Kreisjugendleiter. Wüllenweber, Kreisjugendgeschäftsführer.
Turnverein U-Colonie 1880. Sonntag, 6. 7., 10 Uhr, Mitgliederversammlung im Lokal Rehtuß. — Handball. Sonntag, 6. 7., Jahnstadion: TV. Unna/Colonie 1880 gegen Sp. G. Heeren-Werve. 1. Schüler, 1. Jugend, Damen und 1. M. Spielbeginn 15 Uhr.
Schwimmfreunde Unna 01/10. Sa. 5. 7., 20 Uhr, ordtl. Versammlung bei Goertz, Unna, Bahnhofstr. Der Vorstand.
Tischtennisturnier. T. C. Unna—Bochum-Lae (Bezirksklasse) Sonntag, 6. Juli, 9 Uhr, Saal Alexander in Unna.
Briefmarkensammlerverein Unna. Sonntag 6. Juli, 10 Uhr, bei Nordhaus, Versammlung, anschließend Tausch.
Schlesierverein Bergkamen. Sonntag, 6. Juli, 14 Uhr, Versammlung bei Kraft. Ostflüchtlinge willkommen. Der Vors.
Tanzschule Walter Werthmann. Neuer Kursus im Saale Alexander, Königstr., Mittwoch, 9. Juli, 19 Uhr.